

Autodesk® Productstream® Professional 2009

Neue Funktionen



Neue Funktionen

Inhalt

CAD-Integration	2
Kopieren und Spiegeln von Komponenten	2
Parametrische Konstruktion	3
Simulationen aus Inventor	3
Belastungs- und Spannungsanalysen aus Inventor	3
Datenkonsistenz	4
Erweiterungen für AutoCAD-Schriftfelder	4
Optimierte Entwicklungsprozesse	4
Verbesserte Statusverwaltung	4
Markierungen	5
Assistent zur Übertragung von Stücklisten	5
Artikel- und Dokumentrevisionen	6
Zusammenarbeit	6
Zusammenarbeit mit Subunternehmern	6
Verbesserter Webserver	7
Data Exchange	7
Zuweisen von Eigenschaften	7
Arbeiten mit DWF	7
Assistent zur Konfliktlösung	8
Technologie	8
Programm zur Kundeneinbeziehung	8
Crash Error Report	8
Unicode	8
Produktpaket	8
Online-Hilfe	8
Weitere Informationen	8

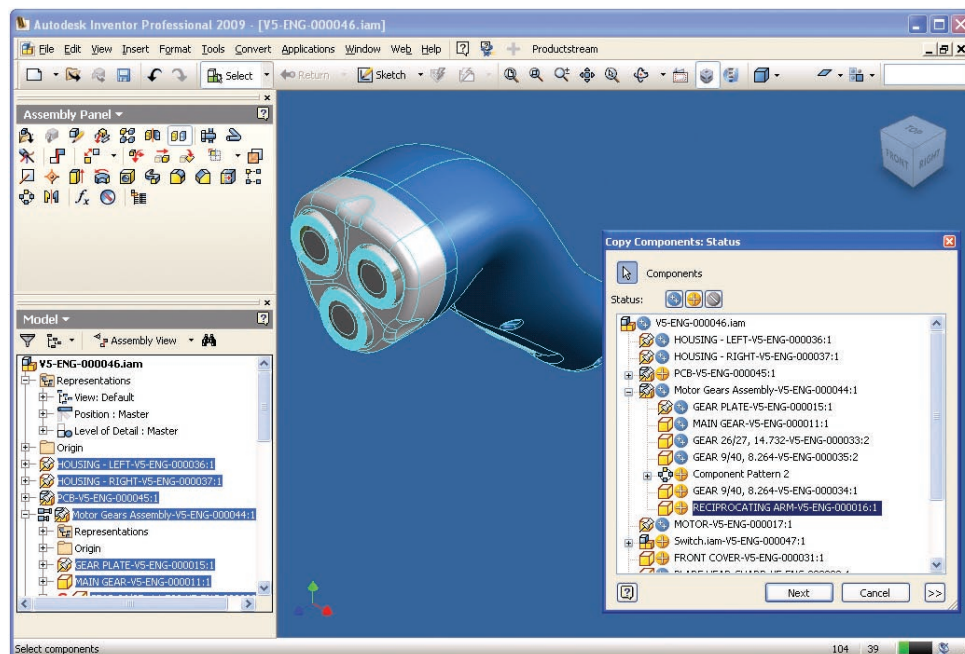
CAD-Integration

Bei der Weiterentwicklung von Autodesk® Productstream® Professional spielt die kontinuierliche Verbesserung der CAD-Integration eine wesentliche Rolle. Die neue Version zeichnet sich durch die enge Integration mit der Autodesk®-Inventor™-Produktfamilie und insbesondere mit Autodesk Inventor™ Professional aus. Geometrien, die in Autodesk Inventor und Inventor Professional erstellt wurden, lassen sich jetzt vollständig in Productstream Professional 2009 erfassen.

Damit bietet Productstream Professional komplette Unterstützung für die digitale Produktentwicklung mit Inventor und fungiert als zentrale Schnittstelle bei der Verwaltung des gesamten virtuellen Prototypen.

Kopieren und Spiegeln von Komponenten

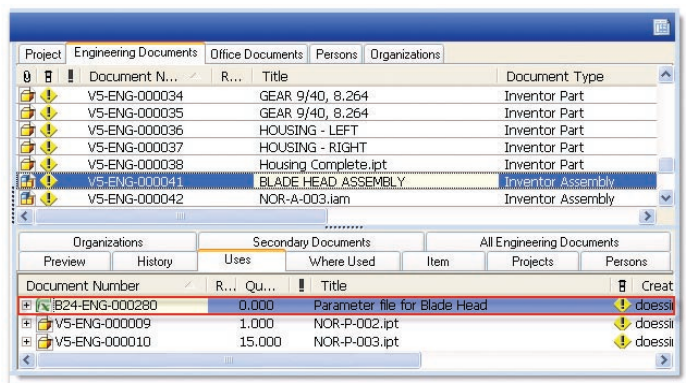
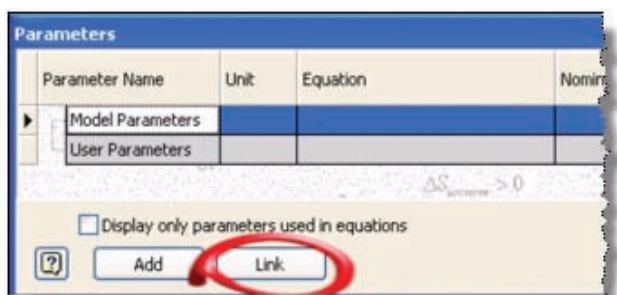
Mit der Inventor-Funktion zum Kopieren und Spiegeln von Komponenten lassen sich Konstruktionsprozesse durch rasches Duplizieren bzw. Erstellen von Zusammenbauvarianten straffen. Der Kopiervorgang generiert zahlreiche neue Komponenten, die Productstream Professional nicht nur erfasst, sondern auch an richtiger Stelle zusammen mit der Baugruppe speichert. Auf diese Weise können Ingenieure die Inventor-Funktionen wie gewohnt verwenden und gewährleisten, dass ihre Arbeit sicher in Productstream Professional gespeichert wird.



Neue Funktionen

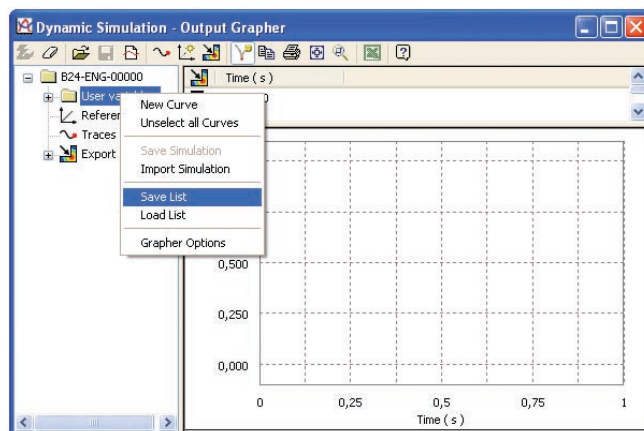
Parametrische Konstruktion

Häufig ändern Inventor-Anwender Geometrien anhand von Werten aus einer eingebetteten oder verknüpften Excel®-Datei. Productstream Professional 2009 bietet die Möglichkeit, Excel-Dateien im eingebetteten und verknüpften Modus zu verwalten. Dabei können die Parameter der in die Dokumentenstruktur integrierten Datei mehreren Geometrien zugewiesen werden. Ein Zugriff auf die Parameter erfolgt beim Kopieren von Konstruktionen bzw. beim Ersetzen einzelner Komponenten. Productstream Professional stellt Anwendern eine Liste der verknüpften oder eingebetteten Excel-Dateien bereit, die sie zum Aufrufen von Inventor-Befehlen nutzen können.



Simulationen aus Inventor

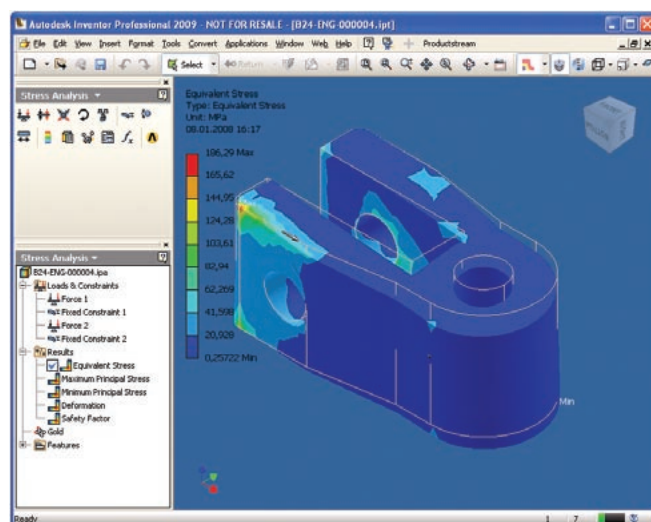
Es ist üblich, die Funktionsweise eines Zusammenbaus unter verschiedenen Bedingungen zu simulieren und die Ergebnisse für die spätere Wiederverwendung oder den Austausch mit weiteren Projektbeteiligten zu speichern. Mit Productstream Professional 2009 können Anwender die von der dynamischen Simulation generierten Ergebnisdateien gemeinsam mit dem jeweiligen Zusammenbau speichern. Dadurch wird der Zugriff auf relevante Daten vereinfacht. Die gespeicherten Analysen lassen sich direkt über das Ausgabediagramm öffnen, sodass frühere Ergebnisse rasch einer Neubewertung unterzogen werden können.



Auch generierte AVI-Dateien werden in Productstream Professional erfasst und gespeichert. Mit dieser Funktion können Konstrukteure die Simulationstools von Inventor Professional nutzen und haben sämtliche Ausgabedaten direkt zur Hand.

Belastungs- und Spannungsanalysen aus Inventor

Die von Inventor Professional im Rahmen der Belastungs- und Spannungsanalysen erzeugten Dateien lassen sich mit Productstream Professional erfassen und speichern. Die Verwaltung der Analysen und Simulationsergebnisse in Productstream Professional 2009 vervollständigt die digitale Dokumentation eines Prototyps. An zentraler Stelle gespeichert, lassen sich die Daten für das Team leichter organisieren, auffinden und austauschen.



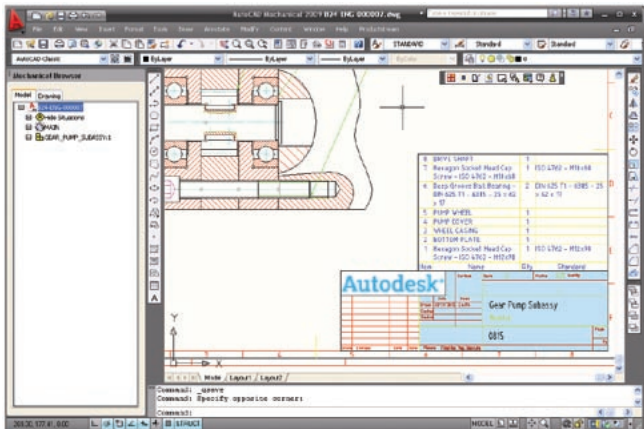
Neue Funktionen

Datenkonsistenz

Autodesk Productstream Professional 2009 bietet eine verbesserte Synchronisierung von Daten. Diese werden bei CAD-Vorgängen wie Öffnen, Speichern, Einfügen und Ersetzen ebenso wie bei organisatorischen Aufgaben, etwa dem Kopieren von Dokumenten, dem Erstellen neuer Versionen oder den Prozessen beim Kopieren von Konstruktionen, konsistent aktualisiert. Mit dieser Erweiterung ist sichergestellt, dass Datenbank- und Dateieigenschaften bei entsprechenden Benutzeraktivitäten synchronisiert werden.

Erweiterungen für AutoCAD-Schriftfelder

Stellen Sie sich folgendes Szenario vor: Teammitglieder erhalten aus einer externen Quelle DWG™-Dateien mit Schriftfeldern, die nicht den Firmenstandards entsprechen. Bisher war es erforderlich, die den Schriftfeldern zugeordneten Attributwerte in einem zeitraubenden Prozess manuell zu erfassen. Mit Productstream Professional 2009 können Sie „externe“ Schriftfelder konfigurieren und die entsprechenden Werte per Drag&Drop importieren. Die Attributwerte lassen sich automatisch extrahieren und in Productstream Professional übertragen, um eine präzise Dokumentation zu gewährleisten.



Optimierte Entwicklungsprozesse

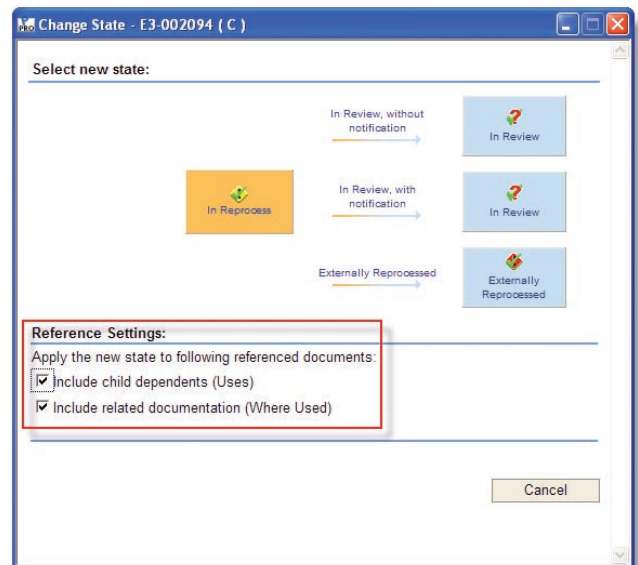
Beim Einsatz von CAD-Anwendungen verbringen Konstrukteure neben dem reinen Entwurfsprozess immer auch viel Zeit mit der Verwaltung der Konstruktionsergebnisse, die mit diesen CAD-Programmen realisiert wurden. Productstream Professional bietet neue Funktionen, die die Verwaltung des Entwicklungsprozesses von der Erstellung der CAD-Daten bis hin zur Generierung der Stücklisten vereinfachen.

Verbesserte Statusverwaltung

Die Statusverwaltung für Zusammenbauten oder Stücklisten ist verglichen mit der Verwaltung einzelner Bauteile wesentlich komplexer. U. a. müssen folgende Punkte beachtet werden: Befinden sich alle zusammengehörigen Teile und Unterbaugruppen im richtigen Status? Welche Personen arbeiten mit welchen Komponenten? Verfügen Anwender über die nötigen Berechtigungen zur Verwaltung des Status der gewählten Bauteile oder Baugruppen?

Productstream Professional 2009 bietet verbesserte Funktionen zur Workflow-Verwaltung. Anwender können so bei Statusänderungen untergeordnete Elemente (Bestandteile einer Baugruppe) einschließlich zugehöriger Zeichnungen einbeziehen. Dies ermöglicht es, den Status eines kompletten Zusammenbaus inklusive aller Komponenten zu ändern. Durch eine Option kann man auch steuern, dass der Status der zu den entsprechenden Komponenten gehörenden Zeichnungen ebenfalls geändert wird. Auf diese Weise lässt sich eine sonst zeitintensive Aufgabe mit nur einem Mausklick rasch durchführen.

Wenn der Status von Komponenten einer Baugruppe nicht geändert werden kann, weist Sie ein Assistent mit einer Aufstellung der zu lösenden Konflikte darauf hin. Konflikte treten z. B. bei der Bearbeitung eines Dokuments durch einen anderen Anwender, bei einem unzulässigen Status von Elementen oder fehlender Zugriffsberechtigung auf. Da die Problemursache mühelos festgestellt werden kann, ist es zur schnellen Lösung nur ein kleiner Schritt.



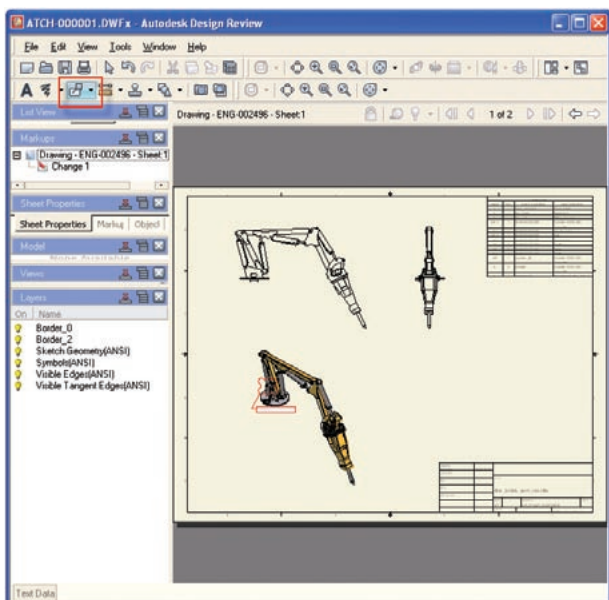
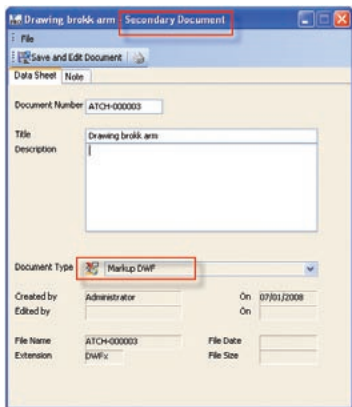
Neue Funktionen

Markierung

Productstream Professional 2009 ermöglicht nun die Erstellung und Verwaltung von Markierungen. Damit steht Ihnen ein effizientes, grafisches Verfahren zum Erfassen und Nachverfolgen von Korrekturen und Kommentaren für beliebige Dokumente zur Verfügung. Anhand von Text und grafischen Elementen lassen sich Probleme und erforderliche Maßnahmen präzise beschreiben.

Anwender können in Productstream Professional ein neues Markierungsdokument für eine Zeichnung oder ein Modell erstellen. Dabei werden für die Markierungsvorgänge die Werkzeuge von Autodesk® Design Review verwendet. Zur Bearbeitung mehrerer Problemstellungen eines Dokuments lassen sich verschiedene Markierungen erstellen. Die Markierungsdateien können dann in Inventor als Überlagerungen der geöffneten Zeichnung angezeigt werden.

Die Markierungsfunktion ist vielseitig einsetzbar. Sie wird beispielsweise in einem Abstimmungszyklus genutzt, um Gründe für die Ablehnung eines Dokuments zu veranschaulichen. Anschließend kann der Ersteller des zurückgewiesenen Dokuments mithilfe dieser übersichtlichen Informationen potenzielle Probleme beheben. So lassen sich Kommunikationsprozesse beschleunigen und Konstruktionsänderungen besser dokumentieren.

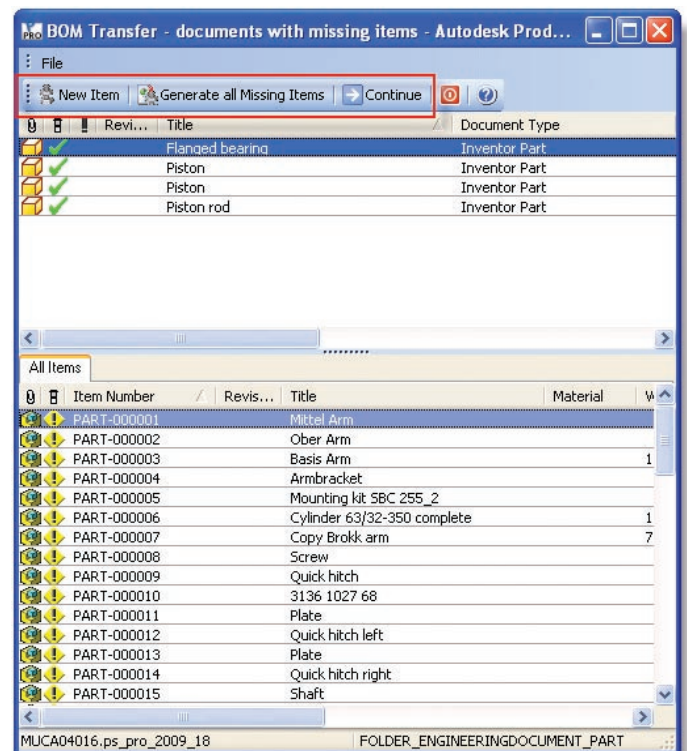


Assistent zur Übertragung von Stücklisten

Geometrien, Artikel und Stücklisten hängen eng miteinander zusammen, werden aber in der Regel zu verschiedenen Zeiten erstellt. Beim Generieren der Stückliste ist es besonders aufwändig, alle Verknüpfungen von Komponenten mit den entsprechenden Artikeln zu prüfen. Darüber hinaus muss darauf geachtet werden, dass die Angaben in der Stückliste vollständig und genau sind.

Productstream Professional 2009 bietet jetzt einen Assistenten zum Übertragen von Stücklisten. Dieser zeigt während der Übertragung einer Stückliste aus Inventor an, welche Komponenten nicht mit Artikeln verknüpft sind. Über ein Menü können Anwender rasch fehlende Artikel erstellen, vorhandene Artikel aus den Stammdaten verknüpfen oder Artikel für alle nicht verknüpften Komponenten automatisch generieren. Mithilfe dieser Übersicht lässt sich der Übertragungsvorgang schnell abschließen.

Zeitintensive Prozesse mit hoher Fehleranfälligkeit können nun kostengünstiger und in wesentlich kürzerer Zeit durchgeführt werden, sodass Sie im Endergebnis von einer verbesserten Produktqualität profitieren.

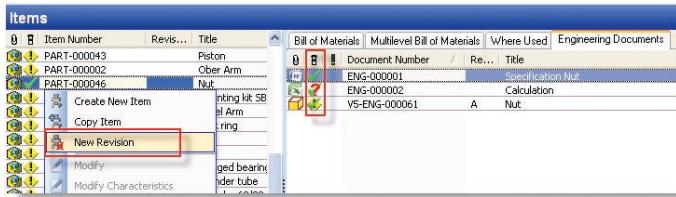


Neue Funktionen

Artikel- und Dokumentrevisionen

In Productstream Professional 2009 ist der Status von Dokumenten und Artikeln separat definiert. Der Anwender kann entscheiden, ob und wann ein Artikel oder Dokument überarbeitet werden muss und welche Konsequenzen sich daraus ergeben. Die Verbindungen zwischen neuen Dokument- und Artikelversionen lassen sich automatisch und konsistent verwalten.

In der Regel ist ein Artikel mit verschiedenen Dokumenten bzw. Dateien verknüpft. Dazu zählen 3D-Modelle, 2D-Zeichnungen, Microsoft®-Word-Dokumente, Excel-Tabellen und PDF-Dateien. Für die Überarbeitung eines Artikels ist es nicht zwangsläufig erforderlich, alle zugehörigen Dokumente anzupassen und umgekehrt. Die verbesserten Verwaltungsfunktionen berücksichtigen Verknüpfungen zwischen freigegebenen Dokumenten und Artikeln, d. h., dass alle neuen Dokumente oder Artikel im Projektverlauf bei der Überarbeitung automatisch verknüpft werden. Auf diese Weise können Anwender die während der Entwicklungsphase vorgenommenen Revisionen in zugehörigen Artikeln und Dokumenten erfassen. Die Verknüpfungsoptionen lassen sich flexibel konfigurieren und so für individuelle Unternehmensprozesse nutzen.



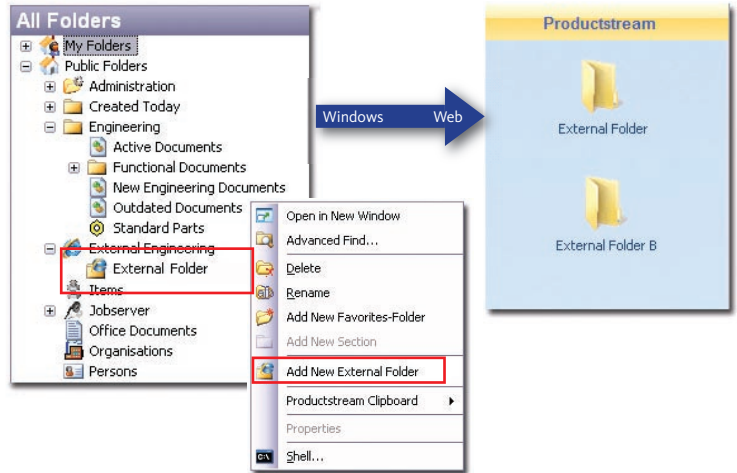
Zusammenarbeit

Mit Autodesk Productstream Professional 2009 profitieren Sie von einer optimierten Zusammenarbeit bei der Übertragung von Konstruktionsaufgaben an Subunternehmer. Externe Mitarbeiter werden oft herangezogen, wenn spezielles Know-how erforderlich oder ein hohes Auftragsvolumen zu bewältigen ist. Zu den verbesserten Werkzeugen von Productstream Professional zählen die Module Webserver für den sicheren Zugriff auf digitale Konstruktionsdaten über das Internet sowie Data Exchange, mit dem Sie Datenpakete zwischen Productstream Professional und Autodesk® Vault mühelos übertragen können. Beide Module, Webserver und Data Exchange, sind Bestandteil von Productstream Professional 2009.

Zusammenarbeit mit Subunternehmern

Häufig wird von Subunternehmern erwartet, dass sie über den Kenntnisstand eines festen Mitarbeiters verfügen, obwohl sie normalerweise keinen Zugriff auf den gesamten Datenbestand eines Unternehmens haben. Der Austausch von Informationen gestaltet sich schwierig, da die übertragenen Daten oft unvollständig oder ungenau sind. Weitere Probleme treten beim Datentransfer zwischen unterschiedlichen Arbeitsumgebungen und dem erneuten Import der Daten auf. Änderungen an Dateien, die von Unternehmensseite oder vom Subunternehmer vorgenommen werden, können schwerwiegende Konflikte mit negativen Auswirkungen auf den weiteren Projektverlauf verursachen.

Productstream Professional 2009 bietet die Option, Arbeitsbereiche und -ordner für externe Mitarbeiter zu definieren. Anwender können Dokumente rasch mit dem zugehörigen Arbeitsbereich verknüpfen und den Zugriff auf spezifische Daten ermöglichen. Die vorkonfigurierte, intuitive Benutzeroberfläche von Webserver erleichtert Subunternehmern den Zugang über das Internet.



Dank Data Exchange können externe Mitarbeiter Datenpakete in ihre lokale Vault-Umgebung importieren und bearbeiten. Nach Abschluss des Projekts haben sie die Möglichkeit, entweder den gesamten Datensatz oder nur die nach dem Import geänderten Komponenten aus ihrem Tresor zu exportieren. Das aktualisierte Datenpaket wird anschließend hochgeladen. Dann können Unternehmensmitarbeiter das Paket mühelos importieren und eventuelle Konflikte rasch beheben. Auf diese Weise profitieren beide Seiten von einem hohen Maß an Unabhängigkeit und Übersicht. Data Exchange bietet eine sichere Methode, aktuelle Konstruktionsdaten vollständig zu übertragen – versehentlich überschriebene Dateien gehören der Vergangenheit an.



Neue Funktionen

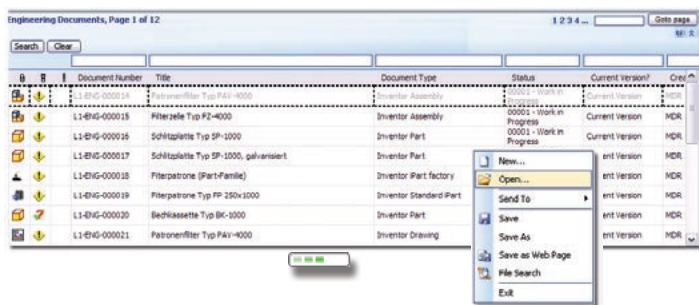
Verbesserter Webserver

Webserver unterstützt Anwender von Productstream Professional beim Zugriff auf Konstruktionsdaten über das Internet. Dank der flexiblen Benutzeroberfläche kann der Webserver an verschiedene Zwecke und Benutzerprofile angepasst werden. Productstream Professional 2009 beinhaltet einen optimierten Webserver, der sich durch hohe Benutzerfreundlichkeit, Leistung und Zuverlässigkeit auszeichnet.

In der neuen Version sind die Dialoge in den Browser integriert. Diese Erweiterung steigert die Reaktionszeit, Leistung und Stabilität der Anwendung deutlich. Darüber hinaus verbessert eine Fortschrittsanzeige für zeitintensive Aufgaben die Interaktion mit dem Anwender. Symbolleisten vereinfachen die Navigation und ermöglichen einen direkten Zugriff auf häufig verwendete Befehle.

Über die Spaltenüberschriften der Datenliste wurden Suchfelder platziert, sodass Anwender problemlos Suchkriterien definieren und Abfragen durchführen können. Diese Methode ist im Vergleich zum Suchdialog der früheren Version wesentlich schneller und intuitiver.

Dank des gesammelten Feedbacks von Anwendern und dem Einsatz innovativer Technologien bietet der neue Webserver beispiellose Benutzerfreundlichkeit, Schnelligkeit und Stabilität.

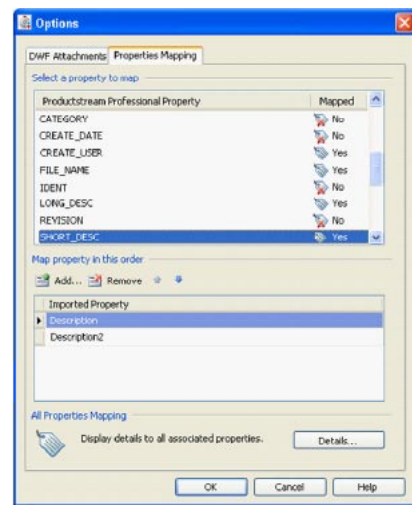


Data Exchange

Data Exchange ermöglicht einen bidirektionalen Transfer von Dateien und Metadaten zwischen Productstream Professional und Vault. Um das Modul in Productstream Professional 2009 zu verbessern, wurde das Feedback von Kunden zu drei Hauptbereichen ausgewertet.

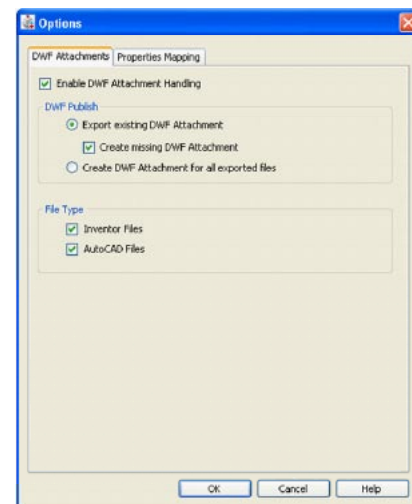
Zuweisen von Eigenschaften:

Mithilfe eines neuen Assistenten können Sie Eigenschaften aus Autodesk Vault einer Datenbank in Productstream Professional zuweisen. So lassen sich im Tresor geänderte Metadaten für die Arbeit mit Productstream Professional nutzen. Das Zuweisen der Eigenschaften erfolgt auf Seiten von Data Exchange, damit Vault-Anwender die gewählten Eigenschaften korrekt in Productstream Professional übertragen können. Auch der Datenaustausch zwischen verschiedenen Tresor-Umgebungen ist möglich.



Arbeiten mit DWF:

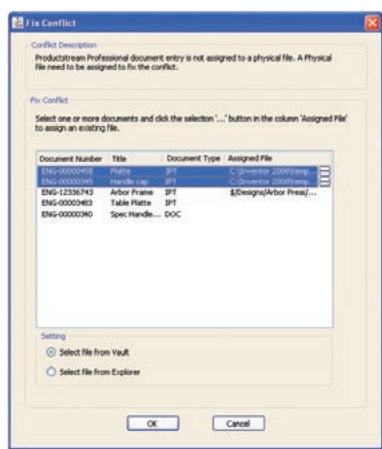
Die neue Version von Data Exchange bietet verschiedene Optionen für den zuverlässigen Austausch von DWF™-Dateien zwischen Productstream Professional und Vault. U. a. lassen sich DWF-Dateien während des Exports generieren, wenn diese fehlen bzw. nicht mehr aktuell sind.



Neue Funktionen

Assistent zur Konfliktlösung:

Beim Import eines Datenpakets in eine Tresor-Umgebung können Konflikte auftreten. Data Exchange beinhaltet einen Assistenten, der Problemursachen aufzeigt und so zu einer schnellen Lösung beiträgt. Vergleichbare Konflikte lassen sich per Mehrfachauswahl lösen. Darüber hinaus stehen zusätzliche Optionen zur Verfügung, mit denen Sie Metadaten der korrekten Datei im Tresor zuweisen können.

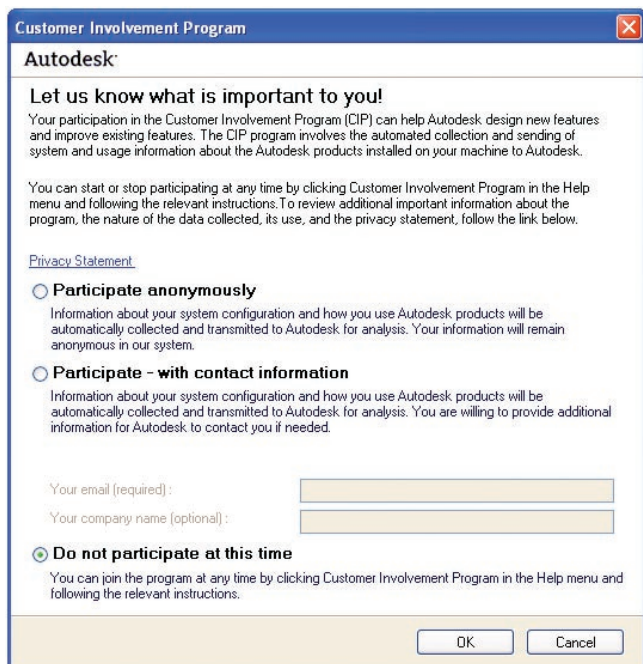


Technologie

Die Kerntechnologie von Productstream Professional wird unter Berücksichtigung der steigenden Kundenanforderungen und der technischen Weiterentwicklung stetig verbessert. In der neuen Version hat Autodesk den Fokus auf die weitere Internationalisierung des Produkts, eine leistungsstarke Funktionalität zum Aufspüren von Problemursachen sowie auf das Benutzerverhalten gerichtet, um eine Grundlage für zukünftige Verbesserungen zu schaffen.

Programm zur Kundeneinbeziehung

Autodesk Productstream Professional wurde in das Programm zur Kundeneinbeziehung aufgenommen. Über das Programm erhält Autodesk wichtige Informationen darüber, wie Anwender die Software einsetzen.



Crash Error Report (CER)

Productstream Professional 2009 umfasst eine CER-Engine (Crash Error Report), die beim Absturz einer Anwendung das Erstellen eines Speicherauszugs ermöglicht. Die CER-Berichte werden von Autodesk statistisch ausgewertet und zur weiteren Verbesserung des Produkts genutzt. Durch die Meldung von Absturzursachen lässt sich sicherstellen, dass Probleme dieser Art in der Zukunft nicht mehr auftreten.

Unicode

Das Erfassen von Informationen auf Basis eines erweiterten Zeichensatzes ist für den Erfolg in der heutigen globalen Geschäftswelt ausschlaggebend. Productstream Professional unterstützt u. a. die Zeichensätze für Chinesisch, Japanisch und Russisch.

Produktpaket

Mit Autodesk Productstream Professional 2009 profitieren Sie von leistungsfähigen Modulen, die bisher separat erworben werden mussten und die jetzt Bestandteil von Productstream Professional 2009 sind, und zwar die Module Jobserver, Replicator und Webserver. Das Modul Jobserver automatisiert sich wiederholende Routineaufgaben, wie z. B. das Plotten und die Erstellung von DWF-Dateien usw. Das Modul Replicator dient zum Abgleich von Datenbanken an unterschiedlichen Standorten des Unternehmens.

Online-Hilfe

In die neue Version von Productstream wurden zusätzliche Lernprogramme integriert, mit deren Hilfe sich Anwender schnell in die Software einarbeiten können. Zu den behandelten Themen zählen Verwaltung und Einrichtung, grundlegender Artikel-Workflow, Freigabe eines Änderungsauftrags sowie Batch-Plotten.

Weitere Informationen

Mit der praxisorientierten Datenverwaltungslösung von Autodesk bleiben Sie der Konkurrenz immer einen Schritt voraus. Weitere Informationen finden Sie unter www.autodesk.de/dm.

Wie Sie Ihre Anwendungen von Autodesk stets auf dem neuesten technischen Stand halten, erfahren Sie unter www.autodesk.de/subscription.

Ausführliche Erläuterungen zur optimalen Nutzung Ihrer Software-Investition finden Sie unter www.autodesk.com/consulting.

Autodesk Productstream erhalten Sie bei Ihrem Autodesk-Vertragshändler. Informationen zu einem Händler in Ihrer Nähe finden Sie im Internet unter www.autodesk.de/partnersuche.